

Bekanntmachung von freien Stellen



Das Institut für Biodiversität des Johann Heinrich von Thünen-Instituts, Bundesforschungsinstitut für Ländliche Räume, Wald und Fischerei, in Braunschweig sucht ab November 2024 unbefristet in Vollzeit eine*n

wissenschaftliche*n Mitarbeiter*in (w/m/d)
zur Leitung einer Arbeitsgruppe
für Forschung und Monitoring zum Mikrobiom in landwirtschaftlich genutzten Böden

Das Thünen-Institut für Biodiversität betreibt Forschung zur biologischen Vielfalt in offenen Agrarlandschaften und in landwirtschaftlich genutzten Böden. Damit erarbeitet es Grundlagen für wissenschaftsbasierte Politikberatung zu aktuellen und strategischen Fragestellungen. Bodentiere und Mikroorganismen spielen eine wichtige Rolle in landwirtschaftlich genutzten Böden. Um deren positive biologische Effekte zu fördern und negative zu kontrollieren, untersuchen wir, wie unterschiedliche Bewirtschaftungssysteme auf das Bodenleben wirken und wie sich durch den Schutz der bodenbiologischen Ressource Ökosystemleistungen sicherstellen lassen. Wissenschaftler*innen mit Forschungsschwerpunkten zur Rolle des Bodenmikrobioms für Funktionen und Leistungen des Ökosystems Boden und seiner Bedeutung für den Bodenschutz sind eingeladen, sich zu bewerben.

Im Rahmen der Stelle sind folgende Aufgaben vorgesehen:

- Leitung der Arbeitsgruppe Bodenmikrobiome im Arbeitsbereich „Agrarsystemökologie“ und Führung von wissenschaftlichem und technischem Personal
- Leitung und Organisation wissenschaftlicher Laboratorien für mikrobiologische Arbeiten
- Initiierung und Durchführung von Forschungsprojekten zu Mikrobiomen u.a. zu den mikrobiologischen Auswirkungen des Einsatzes neuer Zusatzstoffe für die Verbesserung von Bodenstruktur und Bodengesundheit in Zusammenarbeit mit dem Thünen Institut für Agrartechnologie
- Forschungsarbeiten zur Charakterisierung des Zustands und der Resilienz von Bodenmikrobiomen und deren Ökosystemleistungen unter Berücksichtigung verschiedener räumlicher Skalen einschließlich der Agrarlandschaftsebene und unter Berücksichtigung von Klimawandel und -anpassung
- Etablierung und Betreuung eines Monitoringsystems zum Status von Bodenmikrobiomen in Agrarlandschaften in Verbindung mit der laufenden Nationalen Bodenzustandserhebung (BZE) II in Kooperation mit dem Thünen Institut für Agrarklimaschutz
- Projektleitung in laufenden Verbundprojekten: Nitr Klim (Standortdifferenzierte Bewertung und Anrechnung der Nutzung von Nitrifikationsinhibitoren als Klimaschutzmaßnahme im Pflanzenbau) und EcoPath (Evolutionary Ecology of Zoonotic Pathogens during Agricultural Transformations)
- Entwicklung von neuen transdisziplinären Forschungsinitiativen in Kooperation mit Thünen Wissenschaftler*innen und externen Forschungspartnern mit einem breiten Expertiseportfolio
- Kooperation mit anderen Akteuren im (Boden-)Biodiversitätsmonitoring auf nationaler und europäischer Ebene
- Vertretung des Thünen Instituts im Bereich „Bodenbiodiversität und Bodenökologie“ in nationalen und internationalen Gremien einschließlich der Präsentation von aktuellen Projekten und aktuellen Themen auf Veranstaltungen und bei Projektinitiativen sowie in verschiedenen Medien
- Betreuung von Praktika und Abschlussarbeiten
- Publikation von Forschungsergebnissen in begutachteten internationalen Fachzeitschriften sowie Erstellung von Berichten u. a. zu Monitoring-Ergebnissen und Stellungnahmen für das Bundesministerium für Ernährung und Landwirtschaft (BMEL)
- Vertretung des BMEL in nationalen und internationalen Gremien zu biodiversitätsrelevanten Fragen

Anforderungsprofil:

- Abgeschlossenes Hochschulstudium (Univ.-Diplom, M.Sc.) in den Fachrichtungen Bodenökologie, Mikrobiologie, Agrarwissenschaften, Umweltwissenschaften, Biologie oder ähnlicher Fachdisziplinen mit klarem Bezug zu (Boden-)Biodiversitätsforschung
- Promotion erforderlich
- Exzellente Kenntnisse und Erfahrungen bei der Untersuchung komplexer mikrobieller Lebensgemeinschaften mit Hilfe der Metagenomik und Bioinformatik, nachgewiesen durch international anerkannte Publikationen

Bekanntmachung von freien Stellen



- Hohe Kooperationsbereitschaft mit Kollegen/Kolleginnen auch aus anderen Fachdisziplinen, national und international, nachgewiesen durch erfolgreiche Bearbeitungen von Projekten, Projektleitungserfahrung
- Erfahrungen in der Führung wissenschaftlicher und technischer Mitarbeiter*innen
- Hohe Kompetenz für die mündliche und schriftliche Präsentation wissenschaftlicher Themen für unterschiedliche Interessengruppen: Science Community, Behörden, Ministerien, allgemeine Öffentlichkeit
- Expertise in statistischer Datenanalyse und im Umgang mit Programmiersprachen wie R und Phytion
- Interesse an agrar-/umweltwissenschaftlichen Fragestellungen
- Selbstständige Arbeitsweise, hohes Organisationstalent, ausgeprägte Kooperations- und Teamfähigkeit
- Sehr gute Kommunikationsfähigkeiten
- Erfahrung in der Zusammenarbeit mit Verbänden, Fachbehörden und Fachgesellschaften wünschenswert
- Sehr gute Deutsch- und Englischkenntnisse in Wort und Schrift erforderlich

Eine fachliche Zusammenarbeit mit Instituten der TU Braunschweig ist möglich und erwünscht. Es können Lehrveranstaltungen z.B. in den Umweltnaturwissenschaften und Lebenswissenschaften der TU Braunschweig übernommen werden.

Wir bieten Ihnen die Möglichkeit, in einem aktiven und stimulierenden Forschungsumfeld gesellschaftlich hochrelevante Fragestellungen an der Schnittstelle zwischen Wissenschaft und Praxis zu bearbeiten und dabei Kontakte zu nationalen und internationalen Forschungseinrichtungen sowie Organisationen zu nutzen. Weil uns die fachliche und persönliche Entwicklung unserer Mitarbeiter*innen ist, bieten wir ein familienfreundliches Arbeitsumfeld, flexible Arbeitszeitmodelle und umfangreiche Angebote der fachlichen Aus- und Weiterbildung an.

Wir unterstützen die Vereinbarkeit von Beruf und Familie und sind Träger des Zertifikates audit berufundfamilie. Um die Vereinbarkeit zu unterstützen, bietet das Thünen-Institut im Rahmen der dienstlichen Möglichkeiten u.a. flexible Arbeitszeitmodelle, Homeoffice und Telearbeit an. Teilzeitbeschäftigung ist grundsätzlich möglich.

Das Arbeitsverhältnis richtet sich nach den Bestimmungen des Tarifvertrags für den öffentlichen Dienst (TVöD). Die Zahlung des Entgelts erfolgt je nach Qualifikation und Erfüllung der tariflichen Voraussetzungen bis Entgeltgruppe 14 TVöD.

Das Thünen-Institut fördert die berufliche Gleichstellung von Frauen und Männern und begrüßt daher ausdrücklich die Bewerbung von Frauen.

Das Thünen-Institut sieht sich der Inklusion verpflichtet. Bewerbungen von Menschen mit Schwerbehinderung sind daher ausdrücklich erwünscht. Diese werden im Auswahlverfahren besonders berücksichtigt.

Fachliche Rückfragen sind bei Herrn Prof. Dr. Jens Dauber (jens.dauber@thuenen.de) und Prof Dr. Stefan Schrader (stefan.schrader@thuenen.de) möglich.

Bewerbungen mit tabellarischem Lebenslauf, Darstellung von Ausbildung und beruflichem Werdegang, Adressen für zwei Referenzen sowie Zeugniskopien werden bis zum **31.07.2024** unter Nennung der Kennziffer **2024-135-BD** elektronisch als **eine zusammengefasste** pdf-Datei erbeten an:

bd@thuenen.de
Johann Heinrich von Thünen-Institut
Institut für Biodiversität
Bundesallee 65
38116 Braunschweig

Informationen nach Artikel 13 DSGVO zur Erhebung personenbezogener Daten finden Sie unter www.thuenen.de/de/thuenen-institut/karriere

Kennziffer: 2024-135-BD